



BVVGF

Bundesverband der Vereins-, Verbands- und
Stiftungsgeschäftsführer e.V.

HAFTUNG & VERSICHERUNGEN

Checkliste: Haftungsrisiken im Verband

Risiken aus Führung, Betrieb und Veranstaltungen früh erkennen

Ausfüllbare BVVGF-Arbeitshilfe für die Verbandspraxis

Wofür Sie dieses Dokument nutzen

Diese ausfüllbare Arbeitshilfe führt durch die wichtigsten Prüfpunkte, Entscheidungen und nächsten Schritte. Sie ist für die direkte Nutzung im Verbandsalltag angelegt.

Arbeitsstand

Verband / Organisation

Bearbeitet von / Datum

1. Schnellcheck

So arbeiten Sie mit dem Check

Markieren Sie erledigte Punkte. Übertragen Sie offene oder unklare Themen anschließend in den Maßnahmenplan.

- ☐ Tätigkeit, Verantwortung, mögliche Schäden und betroffene Personen sind erfasst.
- ☐ Prävention, Vertretung und Eskalation sind organisatorisch geregelt.
- ☐ Versicherungsschutz wird anhand Bedingungen, Ausschlüssen und Summen geprüft.
- ☐ Vorfälle, Entscheidungen und Meldungen werden nachvollziehbar dokumentiert.
- ☐ Vertretungs-, Aufsichts- und Organisationspflichten sind zugeordnet.
- ☐ Finanzen, Steuern, Beiträge und zweckgebundene Mittel werden kontrolliert.
- ☐ Veranstaltungen, Gebäude, Fahrzeuge und Ehrenamt sind erfasst.
- ☐ Datenschutz, IT, Personal und Kommunikation sind in der Risikosicht enthalten.

Erste Einschätzung

Was fällt beim Schnellcheck besonders auf?

2. Arbeitsblatt

Risiko oder Tätigkeit

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Möglicher Schaden und Betroffene

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Bestehende Prävention

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Verantwortung und Vertretung

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Versicherungsschutz

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Verbesserungsmaßnahme

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

3. Maßnahmen und Abschluss

Vom Prüfen zum Handeln

Konzentrieren Sie sich auf wenige Maßnahmen mit klarer Verantwortung, Termin und überprüfbarem Ergebnis.

Priorität 1

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Priorität 2

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Priorität 3

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Freigabe und Wiedervorlage

Wer entscheidet? Wann wird Ergebnis oder Fortschritt erneut geprüft?

Grundlagen und Aktualisierung

BGB §§ 26, 31, 31a, 31b: <https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/>
Versicherungsschutz und konkrete Deckung immer anhand Vertrag und Tätigkeit prüfen.